

Seehundsjagd, die ihnen Bekleidung (Seehundsfelle), Nahrung, Beleuchtungs- und Heizungsmaterial (Tran) liefert. Sehr groß ist ihre nautische Geschicklichkeit. Die Insel gehört zu Dänemark.

Britisch-Nordamerika.

Geographische Lage, Ausdehnung und Besiedelung. Es umfaßt die ganze Ländermasse nördlich vom 49.^o n. Br., ausgenommen das zur Union gehörige Gebiet von Alaska im NW. Auf diesem Flächenraume (9 $\frac{1}{2}$ Mill. qkm), der Europa an Ausdehnung nahezu gleichkommt, wohnen indes nur 6 Mill. Menschen, somit weniger als im Königreich Bayern. Die geographischen Verhältnisse Britisch-Nordamerikas gleichen vielfach jenen von Sibirien.

A. Das **Arktische Tiefland** begreift die weiten Landstriche in sich, welche die Hudsonsbai in großem Bogen umziehen. Der Boden der Ebene ist felsig (Urgestein) und wellenförmig und mit zahlreichen Flüssen und Seen bedeckt. Eine Kette dieser Seen zieht von SO. nach NW. Es folgen hier aufeinander: der Athabasca-, der Große Sklaven- und Große Bärensee, welche alle durch den ins Eismeer gehenden Mackenzie (mäkenzi) entwässert werden; südlich davon liegt der Winnipegsee. Eine zweite Kette bilden im SO. die großen Kanadischen Seen: der Obere, der Michigan-, der Huronen-, der Erie- und Ontariosee. Letzterer liegt über 100 m tiefer als der Eriesee; infolgedessen macht der Verbindungsfluß zwischen beiden Seen, der Niagara, den berühmten, 49 m hohen Wasserfall. Der Abfluß der Seen in den Atlantischen Ozean ist der St. Lorenzstrom. Britisch-Nordamerika zählt zu den ebendem vergleichtesten Gebieten der Erde und hat daher übergroßen Reichtum an Seen und Flüssen.

Klima, Pflanzen- und Tierwelt. Die Winter sind kälter als in den gleichen Breiten Europas und zwar infolge der offenen Lage und der starken Ausdehnung der Landmassen gegen das Polarmeer. Der nördlichste Teil ist **Tundra** (Moos- und Flechtensteppe), weiter südwärts bedeckt das Gebiet ein breiter Gürtel von **Nadelholzwäldern**, und daran schließt sich zwischen dem Felsengebirge und den Großen Kanadischen Seen die **Präriezone**, die stellenweise von großer Fruchtbarkeit ist. Charakteristische Tiere des Waldgebietes sind die Pelztiere, darunter der furchtbare Grizzlybär, der braune Bär, der Polarfuchs, der Polarhase, der Viber, die Otter und viele Marderarten.

Politisch umspannt das Tiefland:

1. die **Hudsonsbailänder** (Nordwest-Territorien), ein an Pelztieren reiches Gebiet. An der Grenze von Alaska Dawson City (Däsu), der Hauptort am Klondikefluße (Klondeik); seine Umgebung ist goldreich;
2. die aufblühende Ackerbaukolonie **Manitoba** mit Winnipeg;
3. **Kanada** (Kanada); es ist der wichtigste Teil des Britischen Nordamerika. Am Lorenzstrom Quebec, 70000 Einw., Montreal, 270000 Einw.; letzteres die größte und bedeutendste Stadt Kanadas. — Kanada führt beträchtliche Mengen von Weizen, Obst, Fleisch, Käse und Pelzwaren und namentlich auch von Holz aus.